

Meike Lukat
- Stv. Haan-
Am Kauerbusch 12
42781 Haan

An den
Vorsitzenden des Sozialausschusses
Herrn Bernd Stracke
Rathaus
42781 Haan

26.04.2013

Antrag TOP
"Internationale Gärten" – Integration mit Gartenstadtcharakter

– für den Sozialausschuss am 19.06.2013

Sehr geehrter Herr Stracke,

für den nächsten Sozialausschuss am 19.06.2013 beantrage ich den Tagesordnungspunkt
"Internationale Gärten" – Integration mit Gartenstadtcharakter.

Beschlußvorschlag:

Die Verwaltung wird vom Sozialausschuss beauftragt die Realisierung des Projekts "Internationale Gärten" zu prüfen, ob hier ein Träger / Verein / Interessengemeinschaft für dieses Projekts gefunden werden kann, landwirtschaftliche Flächen in gut erreichbarer Lage zur Verfügung gestellt würden und welche Kosten für die Realisierung eines derartigen Projekts entstehen würden.

Begründung:

Bereits am 23.08.2012 bei der ersten Veranstaltung "Runder Tisch Integration / Migration" waren nur wenige Menschen mit Migrationshintergrund anwesend.

Die geplante Folgeveranstaltung am 26.01.2013 wurde mit Schreiben vom 10.01.2013 der Sozialdezernentin, Frau Formella, und des Vorsitzenden des Sozialausschusses, Herrn Stracke, abgesagt.

Viele Haanerinnen und Haaner mit Migrationshintergrund fühlen sich als Haaner, bzw. fühlen sich integriert und werden daher nicht zu "Runden Tischgesprächen" kommen.

Menschen, die nicht oder nur schlecht Deutsch sprechen können, werden ebenso kaum zu "Runden Tischen" kommen.

Auch Müttern mit kleinen Kindern wird man so nur schwer erreichen können.

Integrationsarbeit hat viele Gesichter und vielleicht sollten wir hier einfach das passende Gesicht für unsere Stadt finden.

Ich bin der Überzeugung, dass das Projekt "Internationale Gärten" für Haan genau richtig wäre.

Menschen jeden Alters und jeder Nationalität könnten auch ohne viele Worte Gemeinsamkeiten finden, sich kennen lernen und Netzwerke bilden.

Diese Projekte gibt es bereits seit Jahrzehnten in vielen Städten in Deutschland.

So beschreibt der Verein Internationale Gärten aus Göttingen z.B. die verschiedenen Aspekte der Gärten

<http://www.internationale-gaerten.de/>

- der biologische Anbau von Gemüse, Kräutern, Obst und Zierpflanzen für die eigenen Haushalte
- die Begegnung mit Menschen aus verschiedenen Ländern
- das Erlernen der deutschen Sprache
- das Erfahren der Stadt und der sozialen Umgebung
- die Nachbarschaftshilfe und Familienbetreuung sowie nicht zuletzt gemeinsam Feste feiern
- die Förderung der beruflichen Orientierung (Fachdeutsch lernen, gärtnerische Berufszweige kennenlernen, Erarbeitung gesetzlicher Grundlagen usw.)
- das Erleben der Eigenarbeit durch die Bestellung eines eigenen Gartengrundstücks
- das Organisieren von Kursen und Kleinprojekten
- die soziale und berufliche Integration von Migrantinnen- und Flüchtlingsfamilien
- Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkbildung

Mit freundlichen Grüßen



Meike Lukat
- Stv. Haan -